

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1862

267 (13.11.1862)

Deutschland.

Berlin, 9. Nov. Die Köln. Ztg. schreibt: Man be- trachtet hier die neueste Haltung v. Bunsen's und den Artikel des Dresd. Journ. über den Handelsvertrag als das Anzeichen einer entschiedenen Schwankung der sächsischen Regierung. Es ist allerdings wahr, dass die Zustimmung Sach- sens zum Handelsvertrage unter dem Vorbehalte seiner An- nahme durch sämmtliche Zollvereinsglieder gegeben wurde. Es handelt sich in diesem Augenblick aber noch gar nicht um die schließliche und letzte Entscheidung; zur Zeit kommt es darauf an, ob das sächsische Kabinett sein moralisches Gewicht in die Waagschale der Gegner oder der Anhänger des Handels- vereins-Regierungen, welche den Handelsvertrag abgelehnt ha- ben — und einige derselben haben dies sogar im Konflikt mit der laut ausgesprochenen Meinung ihrer Unterthanen gethan — müsse der großen Mehrheit Derer, die ihn angenommen haben, nachgeben, plaudert das „Dresd. Journal“ unverkenn- bar dafür, die Mehrheit habe sich der Minderheit zu unter- werfen. Nach zuverlässiger Mittheilung werden schon in den nächsten Tagen die preussischen Noten, welche auf die letzten Erklärungen Bayerns und Württembergs die Antwort brin- gen sollen, nach Stuttgart und München abgehen. Wie man vernimmt, werden dieselben sich in keine fernere Erörterung der zur Gemüthe durchgeschobenen strittigen Punkte einlas- sen, sondern nur kurz die Thatsache konstatiren, dass die Re- gierungen Bayerns und Württembergs durch ihr Beharren bei der Ablehnung des Handelsvertrages den Entschluss kun- gegeben haben, den Zollverein mit Preußen nicht länger fort- zuziehen.

Berlin, 9. Nov. (Köln. Z.) Während auf der einen Seite Beamte in Folge ihrer Wirksamkeit als Abgeordnete verfezt werden, kommen auf der andern Seite früher zur Dis- position gestellte Beamte wiederum in Thätigkeit, so unter An- dern der in Verbindung mit den Stieber-Pagke'schen Häfeleien zur Disposition gestellte frühere erste Staatsanwalt des hiesi- gen Stadtgerichts, Rörner, der vor neun Jahren, trotz des Widerspruchs des Kammergerichts-Präsidenten, lediglih auf Hinkeldey's Empfehlung die Staatsanwaltschaft erhielt und nach Hinkeldey's Fall mit einer öffentlichen Erklärung auf- trat, worin er meldete, dass er in der Angelegenheit des eben Gefallenen auf Allerhöchsten Befehl Reisen gemacht. Später ward er in Ruhestand versetzt, aus dem er nun wieder hervor- tritt. Er soll es jedoch abgelehnt haben, wieder Staatsan- walt zu werden. — Wie hieher gemeldet worden, hat die rus- sische Regierung jüngst die Verordnung vom 7. Juli 1840, wonach die Einführung fremden Papiergeldes in Fin- land verboten war, aufgehoben. Ebenso ist das Verbot wegen Ausführung finnischer Depositenheine außer Kraft gesetzt worden.

Wien, 10. Nov. Die „Scharf. Korresp.“ bringt fol- genden, anscheinend inspirirten Artikel, die griechische Frage betreffend:

Die „France“ hat den Einfall, den Prin. Erbprinz Ferdinand von Bayern als griechischen Thronkandidaten zu bezeichnen. Will man höf- lich sein, so mag man die Idee wunderbar oder barok nennen, das gewisse Zeitungskorrespondenten bereits an dem Köder angebissen ha- ben, ist nicht gerade ersäunlich. Freilich behandelt das La Gueron- niere'sche Blatt die Sache mit einer gewissen Gravität; indes wird man kaum erwarten, dass wir hier in Oesterreich dieselbe auch nur einen Augenblick der Diskussion für werth halten. In Oesterreich, wo man noch Achtung vor Verträgen hat, selbst wenn sie von Andern nicht gehalten werden, wo man vor feierlich verbrieften Rechten einen Respekt hegt, der, wie wir zugeben, anderwärts zu den überwindenen Standpunkten gehört, wird es lediglih als eine Beleidigung der Würde des erhabenen Kaiserhauses gelten müssen, sich ernsthaft mit der Frage zu beschäftigen, ob es nur möglich sei, dass ein Mitglied dieses Hauses die einer andern Dynastie rechtmäßig zukommende und von der Revolution geraubte Krone annehmen könnte, sollte auch der Raub eine gewisse Sanktion erhalten.

Dabei wird kaum in Betracht zu kommen haben, dass die betraute Dynastie eine deutsche, das sie dem österreichischen Kaiserhause nahe verwandt und innig befreundet ist. Wenn wir überhaupt nur so viel Worte an die Sache verschwenden, so geschieht es aus dem Grunde, weil allerdings leider die Vermuthung nicht fern liegt, es möchte jetzt der Versuch gemacht werden, das mit der mexicanischen Thronkandidatur getriebene Spiel neu in Szene zu setzen.

Bei diesem Anlass mag denn auch darauf hingewiesen werden, dass für Oesterreich die Bestimmungen der Verträge vom 7. Mai 1832 und 3. April 1833 in voller Rechtskraft bestehen, so lange das bayri- sche Königshaus nicht ausdrücklich den aus diesen Verträgen ihm zu- kommenden Rechten auf den griechischen Thron entsagt hat. Das ist aber nicht allein noch keineswegs geschehen, sondern der regierende König von Griechenland hat vielmehr sein Recht gewahrt und das Haupt seines Hauses der griechischen Revolution gegenüber sogar feierlich protestirt. Schon deshalb und weil ferner die Schutzmächte Griechenlands, welche jene Verträge abgeschlossen haben, noch kei- neswegs offiziell kundgegeben, dass sie den von ihnen garantirten Thron für erledigt betrachten, ist Oesterreichs Stellung zu den Vorgängen in Griechenland klar vorgezeichnet. Die eventuelle Wiederbesetzung dieses Thrones ist vor der Hand eine Angelegenheit, welche die drei Mächte, die zunächst berufen sind, sich auszusprechen, mit der bayrischen Dy- nastie zu regeln haben.

Ein unmittelbares Interesse, ja ein Recht und eine Pflicht, in diese Verhältnisse direkt einzugreifen, tritt erst dann für Oesterreich, als Mitunterzeichner der Pariser Konferenz von 1836 ein, wenn die griechische Bewegung, was allerdings deren Tendenzen wohl befürchten lassen, die Integrität der Türkei bedroht. Dies aber wird England eben so wenig zulassen, als Oesterreich.

Italien. Der König ist noch in der ver- gangenen Nacht um 2 Uhr aus Mailand wieder hier angelangt. Man hatte abgesehen in der lombardischen Hauptstadt solche An- sichten getroffen, dass die Revue sich mit einer politischen Demon- stration vereinte, die um so bedeutungsvoller war, als der Kö- nig bei dieser Gelegenheit zum ersten Mal seit Lepromonte in einer nichtpiemontesischen Provinz erschienen. Viktor Ema- nuel wünschte auch die Befestigungsarbeiten am Mincio zu be- sichtigen, wurde jedoch durch den Minister davon abgehalten,

welcher allen Anschein kriegerischer Absichten vermeiden wollte. Das Dekret über die Aufhebung des Belage- rungszustandes liegt bereit und wird in den nächsten Tagen unterzeichnet werden. An dasselbe wird sich ein lan- ger Bericht des Ministers anschließen über „die segensreichen Früchte, die der Belagerungszustand getragen“. General Ka- marmoro erhält darauf einen Urlaub, und man glaubt, dass die Vereinigung der Zivil- und Militärgewalt in Neapel das mit überhaupt ihr Ende erreicht haben werde. — Kattazzi befindet sich nicht ganz wohl und lässt sich daher für den Augen- blick einige Ruhe angeheissen.

Genua, 6. Okt. Die „Scharf. Kor.“ berichtet ihre vorgestrigte Mittheilung bezüglich der griechischen Flüchtlinge Niasfos und Solitirades dahin, dass dieselben nicht von Turin, sondern von La Spezia hier einget- roffen und mit dem nächsten Postdampfer sich unverzüglich nach Neapel begeben haben. Wie von verlässlicher Seite wei- ter mitgetheilt wird, hatten die Genannten in La Spezia mit Menotti-Garibaldi eine lange Unterredung, weil sie Garibaldi- Vater, welcher nach dem Rathe der Aerzte der Ruhe bedarf, nicht empfangen konnte. Niasfos und Solitirades gehören zur extrem-republikanischen Partei, welche ein großes Hellenen- reich und die Vernichtung des türkischen Staats anstrebt.

Valermo, 6. Nov. Der Kommandant der Provinz Gigenti, Oberst Eberhard, derselbe, welcher bei Aspro- monte den Angriff begann, hat ein Proklam erlassen, worin er Jedem mit Erschießen droht, der innerhalb der bestimmten Frist die Waffen nicht abliefern.

Aus Valermo wird berichtet, dass dort die Waf- senlieferungen für Griechenland unter den Augen der Behörden in vollem Gang seien. In den Cafés, Ofterien und andern öffentlichen Orten sind gedruckte Ankündigungen aufgelegt, wo die Besitzer von Waffen aller Art, zumal von Flinten, Pistolen und Säbeln, aufgefordert werden, ihre etwai- gen Verkaufsbedingungen dem Nezeiganten C. F. Ansaldi schriftlich oder mündlich anzuzeigen.

Serbien.

Belgrad, 5. Nov. Man schreibt der „Scharf. Kor.“: Von heute angefangen exercirt die serbische Natio- nalmiliz neuerdings, sowie wenn abermals Etwas bevor- stehen sollte. In Belgrad müssen selbst Kaufleute ihre Han- delungen sperren und auf den Exercirplatz eilen; wer zur be- stimmten Stunde nicht erscheint, bekommt 25 Stockstriche vor der Fronte. Alles staunt über diese Waffenübungen. — Seit gestern Morgen wird ein österreichischer Feldwebel, der in der k. k. Generalkonsulats-Kanzlei Dienste leistete, vermisst; dessen militärische Mäze wurde auf der Straße bei der Bataill- Moschee aufgefunden und dem k. k. Konsulat übergeben. Die Wohnung des Vermissten ist leer, bis auf den Säbel und das Gewehr, welches im Zimmer sich vorfand. Die Untersuchung über diesen mysteriösen Vorfall ist eingeleitet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. J. Herm. Kraenlein.

3.p.697. Karlsruhe. (Mechanische.) Gebr. Krapf aus Tyrol empfehlen sich wieder dem hohen Adel, wie schon seit langen Jahren, zur hiesigen Messe mit ihrem großen Handschuhlager in allen Sorten, sowie auch Beidenden, Jacken, Unterbrinleibern und Winterhandschuhen von den neuesten Sorten, und versprechen reelle Bedienung. Dube, Markfalleite, mit obiger Firma versehen.

3.m.413. Mannheim. Für Landwirthe. Indem wir unsere Anstalt zur Beschaffung aller Arten vorzüglichster Maschinen im Allgemeinen empfehlen, erlauben wir uns, die h. G. Gutbehalter jetzt namentlich auf die Dresch- und Kornreinigungsmaschinen, sowie die verschiedenen Futterberei- tungs-Maschinen (Häcksel- und Rübenschnidmaschinen, Schrotmühlen etc.), die wir aus den renomirtesten Fabriken Englands beziehen und zu verhält- nißmäßig billigen Preisen liefern können, aufmerksam zu machen und zu gefälligen Aufträgen einzuladen. J. P. Lanz & Cie. in Mannheim.

3.o.137. Frankfurt a. M. Wie alleseitig veröffentlicht, beginnen schon am 19. November dieses Jahres die großen Staatsgewinn-Verloosungen. Es finden sechs Ziehungen statt, nämlich: am 19. und 20. November, 17. Dezember, 14. Januar, 4. Februar, 25. Februar, und vom 25. März bis zum 20. April 1863, worin 14,811 Loose 14,811 Gewinne und Prämien erlangen müssen. Hauptpreise: fl. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 6000, 5000, 4000, 3000, 2000, 1000 zc. zc. Diese unter Aufsicht und Garantie der obersten Behörde stehende Verloosung bietet man nicht dem sogenannten Promessenpiel oder ähnlichen Unternehmungen gleich zu stellen. Der Unterzeichnete erläßt die von der hiesigen Regierung ausgegebenen Original- Loose, welche in allen obigen Ziehungen mitzuziehen, direkt den Theilneh- mern, und zwar als erste Einzahlung, ganze Loose à fl. 6., Halbe à fl. 3., und Viertel à fl. 1-30 fr. gegen Franko-Baarzahlung oder Postnachnahme. Pläne werden gratis übersandt, ebenso amtliche Ziehungslisten gleich nach jeder Ziehung. Im Interesse der Abnehmer ersucht man, Bestellungen baldigst gelangen zu lassen an Isidor Bottenwieser, in Frankfurt am Main.

3.p.633. Karlsruhe. (Mechanische.) Das große Handschuhlager von Maria Pfister aus Tyrol empfiehlt sich dem geehrten Publikum zur Karlsruher Messe mit dem bekannten großen Handschuh- lager, bestehend in: Waschlernenden Glacé-, dänischen Handschuhen für Herren und Damen, und Herrenbeinleibern von Leder, von Gams-, Ziegen- und Wildleder. Eine große Auswahl von allen Sorten feiner Winterhandschuhe für Herren und Damen, neuemodisch und sehr fein, solid ge- arbeitet. Ich verspreche gute Bedienung und billige reelle Preise. Die Dube befindet sich in der Central- reihe, Markfalleite in der großen Gebäude mit Firma versehen. Maria Pfister aus Tyrol.

3.p.95. Frankfurt a. M. Große Staats-Gewinn-Verloosung. Es findet in jedem Monat eine Ziehung statt. Gewinne fl. 200,000 — 100,000 — 50,000 — 30,000 — 25,000 — 20,000 — 15,000 — 12,000 — 10,000 — 5000 — 4000 — 2000 — 117 mal 1000 — 111 mal 300 — 6333 mal 100 zc. Es existiren hierbei nur 28,000 Loose, wovon 14,800 Loose Gewinne erhalten. Jedes Loos, welches in den ersten fünf Ziehungen herauskommt, erhält einen Gewinn und ein Freiloose. Jedes Loos, welches bei der sechsten Ziehung ohne Gewinn herauskommt, erhält ein Freiloose zur nächsten Ziehung. Ein viertel Loos kostet fl. 1. 30 fr. Ein halbes Loos fl. 3. Ein ganzes Loos fl. 6. Die Ziehungslisten werden pünktlich übersandt, und bei der Schlussziehung alle Loose gezogen werden, so erhält jeder Teilnehmer diejenige Ziehungsliste, worin seine Nummer mit dem Resultate verzeichnet steht. Die Gewinne werden sogleich nach jeder Ziehung ausbezahlt. Jedermann, welcher sich von den vortheilhaften Einrichtungen dieses Unternehmens überzeugen will, besitze seine Adresse dem Unterzeichneten anzugeben, worauf der Verloosungsplan und nähere Auskunft gratis und franko übersandt werden. Um einer reellen Bedienung und pünktlicher Lieferung der Freiloose verpflichtet zu sein, besitze man Aufträge direkt zu wenden an das Loose-Haupt-Depot Anton Horix in Frankfurt a. M. Briefmarken und Coupons werden an Zahlung genommen.

3.p.702. Hammerstein a. G. Verkauf von Abfalleisen. Die unterzeichnete Hüttenverwaltung hat ungefähr 500 Ztr. Stabeisen- und Blechabfälle auf Lager, die sie zu verkaufen wünscht. Kaufsüchtige wollen ihre Angebote, die auf das ganze Quantum oder einen Theil desselben gerichtet sein können, bis zum 1. Dezember d. J. portofrei da- hier einreichen, wo auch von der zum Verkauf bereit liegenden Waare jeden Tag Einsicht genommen werden kann. Hammersteinbach, den 5. November 1862. Fürstl. Fürstl. Hüttenverwaltung. P. Miltenberger.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Die Vereinigung der Grund- und Unterpfandsbücher der Gemeinde Zaisenhäusen.
No. 507. Zaisenhäusen. In den hiesigen Grund- und Unterpfandsbüchern finden sich die unten verzeichneten Einträge, welche zu Gunsten von Gläubigern noch bestehen, die dem Pfandgerichte theils unbekannt, oder solche, die ausgewandert, dann andere, die nach angestellter Nachforschung nicht ermittelt werden konnten, endlich die nicht in gesetzlicher Form geführten wurden.

Bürgermeisteramt.
Dauß.
(Kontinuation aus Beilage Nr. 262.)
vdt. L. Dauß, Rathschreiber.

Table with columns: Des Eintrags (Datum, Seite), Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung, Des Eintrags (Datum, Seite), Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.		Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.		Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.		Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.		Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.					fl.	fr.	Datum.	Seite.					fl.	fr.
7. Aug. 1798	281	Michael App von hier	Regimentsquartiermeister in Mannheim			275	—	3. Juli 1802	450	Georg Roth, Adlerwirth von hier	Rechnungskommissär Hochstetter in Mannheim			400	—
	282	Michael App Wittve von hier	dto.			450	—	4. Juli	451	ig. Wilhelm Dauth von hier	Katharine Schlofferin Wittve in Bretten			175	—
	283	Christiane Rafis Ghefrau von hier	dto.			100	—	10. Juli	456	Andreas Hilpp von hier	Sabette Schiller in Bretten			150	—
18. Sept.	284	Marr App von hier	Kammerfourier Gashardin in Mannheim			500	—		457	Friedrich Maier von hier	dto.			200	—
21. Nov.	286	Andreas Schaaf von hier	Almosenfond hier			512	30		458	Michael App von hier	Almosen dahier			470	—
	287	Jacob Schaaf von hier	dto.			212	30	12. Juli	460	Michael Kögel von hier	Sabette Schiller in Bretten			300	—
3. Dec.	288	Johannes Maier, Sattler von hier	Apotheker Hergt im Bad hier			100	—		462	Georg Adam Schaaf von hier	dto.			350	—
10. Dec.	289	Georg Schüle von hier	Zollverwalter Welter'sche Kuratel in Bretten			150	—	13. Juli	464	Marr Bauer von hier	Almosen dahier			300	—
	290	Michael Kögel von hier	dto.			200	—		466	Georg Wolpert von hier	Klostermännliches leichtes Infanterie-Regiment in Mannheim			250	—
11. Dec.	291	Marr Steinbach von hier	Philipp Jakob Fellner in Bretten			350	—	9. Sept.	468	Christoph Hott von hier	Heiligen dahier			85	—
16. Jan. 1799	292	Jacob Schmeiser von hier	Almosen dahier			180	—	23. Nov.	469	Wilhelm Fischer von hier	Pfarrer Daniel in Mannheim			100	—
21. Jan.	293	Michael Kögel von hier	Margarethe Springler hier			243	—		470	Michael Däubler von hier	Almosen dahier			80	—
29. Jan.	294	Wilhelm Kuhn von hier	Andreas Schüle hier			200	—	24. Nov.	472	Jeremias Kuch von hier	Hospital Bretten			500	—
	296	Georg Herte von hier	Johann Peter Werle in Heidelberg			400	—	3. Dec.	474	Michael Kemmele von hier	Johann Adam Keller, Staatsbaummeister in Heidelberg			200	—
7. Febr.	297	Michael Schüle von hier	dto.			350	—		475	alt Georg Weber von hier	dto.			300	—
	298	Andreas Steinbach von hier	Weiß'sche Kuratel hier			213	—		478	Franz Beter von hier	Kathol. Almosen Hilsbach			200	—
9. Febr.	299	Barbara Ernst, ledig, von hier	Gg. Alexander Paravicini in Bretten			121	—		479	Christian Maier von hier	Gerichtschreiber Erbe hier			100	—
	300	Wilhelm Steinbach von hier	Joh. Peter Werle in Heidelberg			300	—		480	Peter Bih von hier	Rotheherber Peter Werle in Heidelberg			200	—
19. Febr.	305	Andreas Steinbach von hier	Christoph Salzer in Bretten			350	—		481	Friedrich Kuhn's Wittve von hier	dto.			200	—
22. Febr.	306	Franz Grobmer von hier	Joh. Peter Werle in Heidelberg			175	—	23. Dec.	485	Michael Kögel von hier	dto.			250	—
4. März	307	Michael App von hier	Almosenfond dahier			100	—	3. Jan. 1803	486	Georg App von hier	Wilhelm Ernst Wittve hier			150	—
9. März	308	Georg Adam Schaaf von hier	Postretair in Heidelberg			300	—	7. Jan.	487	Michael Kögel von hier	Rotheherber Peter Werle in Heidelberg			350	—
13. Aug. 1800	309	Michael Kögel von hier	Heiligenfond dahier			50	—		489	Michael Kögel von hier	dto.			700	—
20. März 1799	310	Michael Kögel von hier	dto.			95	—		492	Wilhelm Dauth von hier	Rotheherber Peter Werle in Heidelberg			250	—
	311	Jacob Weis von hier	Heiligenfond dahier			100	—	10. Jan.	493	Georg Schüle von hier	Joh. Georg Ehrh von hier			200	—
6. April	312	Michael Kögel von hier	Pfarrer Daniel in Mannheim			600	—		495	Georg Schüle von hier	Rotheherber Peter Werle in Heidelberg			200	—
	313	Peter Bih von hier	Karl Rapp'sche Kinder in Heidelberg			100	—		495	alt Georg Siegel von hier	Christoph Salzer in Bretten, als Pfleger der Zollbreiter Welter'schen Kinder			200	—
16. April	316	Georg Maier, Hafner von hier	Pfarrer dahier			48	30		498	Peter Bih von hier	Professor Rauth in Heidelberg			200	—
	317	Jacob Schaaf von hier	Georg Weis von hier			240	13	3. Febr.	500	Franz Ehrh, Ktiser von hier	Zollereitererwes, Bachers in Bretten			350	—
	318	Jacob Dehn von hier	Michael Kögel von hier			60	—		504	Michael Kögel von hier	Almosen hier			110	—
15. Mai	319	Jacob Weis von hier	Heiligen von hier			95	—		505	Georg Adam Schaaf von hier	Dechant'sche Post in Bretten			100	—
30. Mai	320	alt Georg Weber von hier	Johann Peter Werle in Heidelberg			100	—	28. März	506	ig. Andreas Dehn von hier	dto.			80	—
7. Juni	321	Jacob Rüdinger von hier	Wilhelm Aigenmann von hier			140	—	2. Mai	508	Michael App von hier	Almosen dahier			400	—
24. Juli	322	Marr Steinbach von hier	Hospitalkollektur in Heidelberg			100	—	9. Mai	514	Georg Dehn von hier	Marr App von hier			140	—
29. Jan. 1800	323	Wilhelm Reuter von hier	Chirurgische Hofkammer			250	—	13. Juni	518	Eberhard Ludwig Geshwind von hier	Zollereitererwes, Bachers in Bretten			350	—
30. Jan.	324	Andreas Schaaf von hier	Hospital Bretten			100	—		519	ig. Martin Bauer als Pfleger der Juliana Schül von hier	Almosen dahier			174	—
3. Febr.	325	Michael Däubler von hier	Margarethe Springler hier			100	—		521	Jacob Schüle von hier	Rotheherber Peter Werle in Heidelberg			350	—
10. Febr.	326	Georg Ad. Kögel von hier	Almosenfond hier			50	—		522	alt Georg Weber von hier	Almosenfond dahier			158	—
3. Febr.	327	Michael Kögel von hier	Almosenfond hier			100	—	27. Sept.	524	Jacob Schüle von hier	dto.			136	—
11. Febr.	328	Michael Kögel von hier	Almosen dahier			80	—	12. Nov.	525	alt Georg Weber von hier	Wolfgang Büngli'sche Pupillen hier			100	—
22. Febr.	332	Michael Kögel von hier	Almosen dahier			80	—		526	Ludwig Köhler von hier	Peter Zimmer in Heidelberg			70	—
12. März	333	Michael Kögel von hier	Almosen dahier			110	—		528	Jacob Schneider von hier	dto.			100	—
13. März	334	Georg Dehn von hier	Heiligen dahier			15	—		531	Marr Kuch von hier	dto.			170	—
	335	Andreas Bauer von hier	S. Schell'sche Vormundschaft in Bretten			300	—	28. Nov.	532	Joh. Konrad Bürkle von hier	Wilhelm Ernst Wittve hier			100	—
	336	Ludwig Benz von hier	Philipp Peter Schül in Neckarsteinach			300	—	30. Nov.	533	Georg Kempfer von hier	Gerichtschreiber Erbe hier			300	—
	337	Georg Roth von hier	Almosenfond von hier			100	—	12. Dec.	536	Friedrich Kuhn Wittve von hier	Marr Bauer, als Pfleger des Michael Kögel von hier			100	—
15. März	338	Marr Steinbach von hier	Kriegskasse von hier			300	—	13. Dec.	539	Jacob Schmidt von hier	Unterpfleger Marr App von hier			60	—
18. März	339	Michael Dauth von hier	dto.			310	—		540	Georg Maier von hier	Gerichtschreiber Erbe von hier			40	—
	340	Friedrich Kögel von hier	dto.			300	—				Rotheherber Peter Werle in Heidelberg			50	—
19. März	341	Georg Hilpp von hier	Hospitalkollektur in Heidelberg			130	—	Einträge im Pfandbuch Band IV.							
20. März	342	Marr Aigenmann von hier	Geistliche Administration Secretarien Herrn Hopp in Heidelberg			70	—	20. Jan. 1804	5	Michael Luz von hier	Rathschreiber Erbe hier			130	—
21. März	343	Georg Kögel von hier	Henriette Elisabeth Anderl dahier			265	—	24. Jan.	9	Georg Adam Schaaf von hier	Almosen hier			240	—
5. Juni	344	Georg App von hier	Anna Maria Bauer's Pflegschaft hier			160	—	30. Jan.	12	Eberhard Ludwig Geshwind von hier	Lambourmajor Balen in Mannheim			180	—
21. Juni	345	ig. Wilhelm Dauth von hier	Sebastian Kreber in Bretten			100	—	31. Jan.	14	Wilhelm Dauth von hier	Ludwig Weber in Heidelberg			130	—
19. Juni	346	Marr Steinbach von hier	Hrn. Hochstetter in Heidelberg, Kriegscommission			300	—	9. Febr.	15	Johes Kemmele von hier	dto.			170	—
25. Juni	346	ig. Georg Kögel von hier	Sebastian Kreber in Bretten			100	—	14. April	23	Michael Kögel von hier	Rosine Barbara Bauer im Dienst bei Albrecht'scher Wäld in Heidelberg			80	—
10. Juli	348	Joseph Rummel von hier	Sebastian Kreber in Bretten			100	—	16. Mai	25	Andreas Schaaf von hier	Almosen dahier			225	—
13. Nov.	351	Friedrich Kuhn Wittve von hier	Schullehrer Schmitt in Bretten			150	—	29. Mai	27	ig. Andreas Steinbach von hier	Joak Mees zu Springen			470	—
	352	Jeremias App von hier	Heiligen hier			337	30	21. Aug.	29	Georg Kempfer von hier	Joh. Heinrich Werner zu Heidelberg			425	—
11. Dec.	353	Jacob Schaaf von hier	Andreas Millers Pflegschaft hier			280	—	8. Okt.	34	Michael Kögel von hier	dto.			130	—
24. Dec.	354	Georg Adam Schaaf von hier	Johannes Bauer'sche Tochter Juliane in Bretten			94	—	12. Nov.	38	Johann Konrad Bürkle von hier	Berwalter Besefer in Sulzfeld und Handelsmann Siegel in Bruchsal			213	52
24. Dec.	355	Wilhelm Dauth von hier	Herz Raphael'sche Kinder in Bretten			200	—	27. Nov.	39	Christoph Maier, Namens seiner Pflegetochter Anna Maria Kuhn hier	Gerichtschreiber Erbe hier			150	—
13. Jan. 1801	356	Michael Kögel von hier	Löwenwirth Mich. Bürk von Diebesheim			200	—	1. Dec.	41	Georg Schüle von hier	Schullehrer Fleiner in Bretten			150	—
16. Jan.	358	Wilhelm Kuhn von hier	Jacob Kern zu Bretten			110	—	29. Jan. 1805	44	Michael Kögel von hier	Katholische Kirche zu Bretten			150	—
28. Jan.	360	Georg Dehn von hier	Rouard Singer'sche Ehefrau zu Bretten			200	—	2. April	45	Georg App von hier	Almosen dahier			105	—
7. Febr.	361	Michael Luz, Zimmermann von hier	General-Landcommissariat Hospital Bretten			150	—	3. April	48	Wilhelm Steinbach von hier	Almosen dahier			700	—
14. Febr.	364	Peter Luz von hier	Hospital Bretten			180	—	9. April	49	Michael Rummel von hier	Charlotte Mieg in Heidelberg			215	—
19. Febr.	365	Joseph Kemmele von hier	Almosen dahier			165	—	27. Mai	61	Wilhelm Aigenmann von hier	Kirchenrath-Renovator Mühlhäuser, als Vormund der Rieger'schen Kinder in Heidelberg			250	—
12. März	366	Jacob Schaaf von hier	Pfarrer Daniel in Mannheim			112	30	3. April	50	Wilhelm Dauth von hier	Elisabetha Keiterin in Heidelberg			100	—
	368	Heinrich Schuch von hier	Almosen dahier			25	—	21. Aug.	51	alt Michael Bauer von hier	Burkart Schiller in Heidelberg an Herrn Kirchenrath Stad dahier			600	—
	369	Friedrich Dauth von hier	Drehermeister Jakob Kern in Bretten			110	—	9. April	53	Kaspar Schmitt von hier	Gegehrtsregistrator Allmann in Heidelberg			150	—
	370	Friedrich Dauth von hier	Abraham Jaak in Flehingen			172	—	13. Mai	59	Andreas Schaaf von hier	Gemeinde dahier			100	—
	370	Peter Bih von hier	Apotheker Hergt im Bad hier			76	—		60	ig. Georg Weber von hier	Marr Bauer als Pfleger des ig. Michael Kögel von hier			50	—
20. April	373	Konrad März von hier	Almosen dahier			55	—	27. Mai	63	Wilhelm Aigenmann von hier	Gemeinde dahier			1500	—
21. April	374	Jacob Schaaf von hier	Kirchenschaffner Jahn in Heidelberg			168	—	1. Dec.	64	Friedrich Kuhn's Wittve von hier	Kath. Kirche zu Bretten			74	—
18. Mai	376	Georg Stiefel von hier	Churfürstlich Rheinpfälzisches v. Wenden'sches Bataillon			200	—	8. Juni	66	Wilhelm Steinbach von hier	Almosen dahier			150	—
29. Mai	378	Marr Steinbach von hier	Hauptmann Kromer zu Heidelberg			425	—	29. Juli	70	Jacob Schaaf von hier	Rathschreiber Melitor Tochter in Heidelberg			800	—
11. Juli	379	Andreas Kögel von hier	dto.			425	—	12. Sept.	74	Joh. Friedrich Wanghard in Sickingen	Almosen dahier			390	—
23. Juli	380	Georg Weber von hier	Sergeant Kroschmann in Mannheim			400	—	23. Sept.	76	Jacob Schaaf von hier	Regierungskanzleirath Bih in Sickingen			289	20
13. Aug.	382	Georg Kempfer von hier	Christoph Maier, Namens seiner Pflegetochter Anna Maria Kuhn hier			200	—	18. Okt.	78	Wilhelm Steinbach von hier	Joseph Guggenmus, als Pfleger der Sabine Willard zu Bretten			1000	—
	384	Michael Kögel von hier	Christoph Maier, Namens seiner Pflegetochter Anna Maria Kuhn hier			200	—	10. Dec.	81	Joseph Kemmele von hier	Baren v. Wald in Mannheim			250	—
19. Okt.	388	Förster Karl Keller von hier	Frau Auguste Krübler in Mannheim			500	—		88	alt Jeremias App von hier	Peter Werler'sche Erbmasse zu Heidelberg			500	—
22. Okt.	392	Michael Dauth von hier	Regiment			150	—	21. Jan. 1806	94	Georg Sämann von hier	Rath. Almosenpfleger zu Mannheim			45	—
23. Okt.	393	Karl Keller, Förster von hier	Hospital Bretten			150	—		95	alt Georg Weber von hier	Almosen dahier			20	—
9. Nov.	395	ig. Andreas Steinbach von hier	Almosen dahier			125									

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.	Datum.	Seite.			fl.	fr.
25. Aug. 1806	135	Jakob Schmeiser von hier	Enfame d'Angelo zu Mannheim	200	—	22. Jan. 1842	497	Georg Dehn von hier	Gemeindekasse hier	183	250
4. Sept.	137	Wilhelm Steinbach von hier	Enädigste Herrschaft, Ankauf der Bab- gebührligkeiten hier	5500	—	6. März	503	Marr Stoll von hier	Almosen dahier	183	200
	140	do.	Gemeinde hier	423	—	Einträge im Pfandbuch Band V.					
29. Sept.	142	do.	Anton Santolini, als Inhaber der Hedler'schen Kavalie in Mann- heim	237	—	28. Dez. 1812	7	alt Andreas Steinbach von hier	Almosen dahier	75	—
10. Nov.	142	Georg Dehn von hier	Drechselmeister Christian Schäfel zu Heidelberg	330	—	22. Jan. 1813	15	Andreas Stoll von hier	Gemeindekasse hier	110	—
	144	Balthasar Bartholomäi hier	Gemeinde dahier	85	—	10. Jan.	20	ig. Michael Bauer von hier	Gemeinde dahier	250	—
	145	Georg App Eheleute von hier	Gemeinde dahier	120	—	24. Jan.	22	Georg Dehn von hier	den 4 Kindern erber Ehe	300 15	—
	146	Andreas Schäufele von hier	Gemeinde dahier	100	—	6. April	31	Georg Dehn von hier	Gemeinde hier	943	—
	148	ig. Wilhelm Dauth von hier	Gemeinde dahier	110	—	28. Sept.	48	Georg Maier von hier	den 4 Kindern erber Ehe	600	—
	149	ig. Wilhelm Dauth von hier	Gemeinde dahier	60	—	29. Sept.	51	alt Michael Kuch von hier	Gemeinde hier	100	—
26. Jan. 1807	151	Jeremias Weiß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	410	—	18. Jan. 1814	56	Bogt Schüle von hier	Konrad Schall von Bretten	600	—
	153	Joseph Kemmele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	100	—	4. März	61	ig. Marr App von hier	Katholischer Pfarren, Wehger in Heidelberg	200	—
	157	Georg App von hier	Maria Sibylle Gehring in Mann- heim	240	—	16. März	72	ig. Heinrich Schod von hier	Joh. Georg Köhr von hier, für Jakob Schmitt, Mühlpächter	1500	—
	158	Georg Knöbler von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—	27. April	87	Joseph Bottmann von hier	Almosen hier	80	—
21. Febr.	162	Michael App von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	485	—	89	Joseph Bottmann von hier	Almosen hier	140	—	
23. Febr.	166	alt Jeremias App von hier	Gemeinde dahier	400	—	93	ig. Andreas Steinbach von hier	Almosen dahier	73 6/4	—	
	173	Michael Seitz von hier	alt Georg Kögel hier, als Pfleger des Georg Adam Kögel hier	200	—	4. Mai	93	ig. Michael Däubler von hier	Almosen dahier	209	—
	174	Konrad Bürle von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	435	—	11. Mai	105	alt Michael Kögel von hier	Almosen dahier	120	—
	176	ig. Wilhelm Dauth von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	150	—	15. Juni	110	Heinrich Klingensfuß von hier	Almosen dahier	450	—
	179	Michael Gehring von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	20	7	19. Jan. 1815	118	Jakob Herr von hier	Almosen dahier	205	—
	181	Marr Kurz von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	500	—	1. März	121	Michael Herr von hier	Almosen dahier	100	—
20. April	185	Andreas Schaaß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—	26. April	124	Michael Lutz von hier	Gerichtsschreiber Erbe hier	66	—
	186	Michael Herr von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	80	—	28. März 1816	146	alt Michael Kögel von hier	Almosen dahier	450	—
6. Mai	188	Georg Dehn von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	500	—	17. Juli	152	Wilhelm Dehn von hier	Almosen dahier	60	—
	195	Schultheiß Schüle von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—	13. Nov.	161	Andreas Gehring von hier	Almosen dahier	110	—
28. Sept.	196	Heinrich Klingensfuß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	250	—	5. Febr. 1817	164	Johannes Gahn von hier	Almosen dahier	150	—
	198	Johannes Rommel, Schneider hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	180	—	19. Febr.	175	Michael Herr von hier	Almosen dahier	140	—
6. Nov.	201	Georg Herr von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	1000	—	14. März	185	Marr Dauth, Weber von hier	Kirchenthäl Wäcker's Witwe in Hei- delberg	206	—
30. Nov.	209	Wilhelm Schäufele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	10. Dez.	187	Friedrich Kronenberger, Krämer hier	Reinmeister Michael Schüle	372 48	—
8. Dez.	212	Georg Kögel und Jakob Schüle hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	1500	—	16. Febr. 1818	191	Joh. Georg Kreuzer von hier	Reinmeister Michael Schüle hier	519	—
19. Dez.	215	Joseph Kemmele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—	18. Febr.	198	Diebold Kronenberger von hier	Almosen dahier	200	—
30. Dez.	217	Michael Nieger von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	409	—	20. Febr.	201	Reinhold Richter von hier	Almosen dahier	50	—
	220	Andreas Schäufele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	31. März	202	Jakob Meiß von hier	Almosen dahier	300	—
8. Febr. 1808	228	Andreas, Joh. Georg u. Wilh. Dehn	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	50	—	8. April	206	Georg Kemper von hier	Almosen dahier	475	—
	230	David Klumbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	300	—	9. Dez.	215	Johannes Gahn, Wagner von hier	Gemeindekasse dahier	120	—
4. März	233	ig. Michael Bauer von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	110	—	13. Dez.	219	Georg Schüle, Wagner von hier	Almosen dahier	45	—
9. März	242	Jakob Schneider von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	180	—	24. März 1819	225	Joh. Michael Bauer von hier	Leonhard Metzger in Heidelberg	230	—
16. März	246	Georg Kemper von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—	1. Juli	229	Johannes Maier von hier	Jakob Maier in Deroder	1327	—
31. März	250	alt Michael Kull von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	29. Sept.	236	Johannes Lutz, Georg Knöbler hier	Charlotte Wieg in Heidelberg	70	—
27. April	258	alt Martin Bauer Witwe hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	450	—	17. Nov.	244	Michael Lutz von hier	Almosen dahier	150	—
	260	alt Marr Dauth von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	30. Dez.	249	Michael Kögel von hier	Gemeinde dahier	600	—
	263	Joseph Kemmele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	45	—	12. Febr. 1820	258	Michael Bauers Witwe von hier	Kammerrath Stad und Christ. Adam Fries in Heidelberg, Namens Be- nebit. G. Wilh. Klingensfuß in Hlshon	309	—
6. Juli	280	ig. Marr Bauer von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	850	—	21. Febr.	260	Hofbesitzer Joh. Hörn zu Neusiedingen	Heinrich Wilhelm Wolf in Heidelberg	550	—
15. Juli	284	Joseph Karle von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	247	14	8. April	267	Reinhold Zimmermann, für Chri- stoph Schmitt von hier	Konstant Eichterheim	225	—
4. Sept.	292	Jakob Schaaß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	100	—	7. Dez.	281	Johannes Gahn, Wagner von hier	Martin Luthers Witwe zu Bretten	225	—
23. Sept.	297	Andreas Grohmer von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	700	—	8. Jan. 1821	295	Christoph Michael von hier	Heilighausler Andreas Schüle hier	400	—
	300	Christian Bottmann von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	85	—	7. Febr.	300	Marr Bauer von hier	Reinmeister Schüle von hier	100	—
19. Nov.	306	Georg Dauth von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	24. Febr.	302	Michael Klumbach von hier	Heilighausler Andreas Schüle hier	300	—
	311	Christoph Herr von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	85	—	17. April 1822	303	Michael Kögel von hier	Domänenverwalter Caspary in Brei- ten	500	—
	314	Michael Däubler von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	100	—	21. Okt.	373	Wilhelm Dehn von hier	Johann Braun zu Neusiedingen, jetzt Franz Rittmiller dahier	200	—
7. Dez.	317	Marr Stoll von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	130	—	14. Nov.	373	Jakob Schmitt Witwe von hier	Deren Kinder	84 22 1/2	—
10. Dez.	317	Georg Dehn von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	330	—	10. Febr. 1824	425	Jakob Hörn von Neusiedingen	H. B. Wolf in Heidelberg	60	—
	322	alt Michael Kögel von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	550	—	28. Febr.	428	Johannes Gahn, Wagner von hier	Kapitän Petermann in Karlsruhe	2202 23	—
30. Dez.	326	Georg Dehn von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	80	—	6. Mai	435	Wilhelm Dehn von hier	Almosenpflager Andreas Schüle hier	200	—
18. Jan. 1809	336	alt Michael Dauth von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	2. April 1825	495	Georg Kemmele von hier	Joh. Heinrich Klingensfuß von hier	224 20	—
25. Jan.	338	Jakob Rüdingen von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	Einträge im Pfandbuch Band VI.					
	341	Joseph Kemmele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	50	—	13. Dez. 1826	380	Joh. Georg Knöbler von hier	Christoph Deiters, als Pfleger der Friedrich Bollmers Kinder in Bret- ten	130 9	—
28. Jan.	342	Andreas Schaaß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	100	—	25. April 1827	50	Georg Herrle von hier	Heinrich Maier's Witwe von hier	50	—
10. Febr.	345	alt Andreas Steinbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	50	—		50	do.	Johannes Maier's Witwe von hier	50	—
16. Febr.	346	alt Michael Kögel von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	650	—		50	do.	alt Friedrich Dauth von hier	100	—
15. Febr.	354	Andreas Schaaß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	115	—	20. Sept.	53	Michael Bauers Witwe von hier	Klingensfuß'sche Fondsverwaltung in Heidelberg	72	—
28. Febr.	361	do.	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	145	—	29. Okt.	680	Jakob Hörn von Neusiedingen	Gräflich v. Oberndorff'sches Admini- strations-Kommissariat in Sicking- en, resp. im Neubad alda	1494 14	—
4. April	364	Georg App von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	21. Jan. 1829	69	Wilhelm Dauth von hier	Almosen dahier	125	—
4. April	369	Marr Klumbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	100	—	18. Febr.	96	Georg Kemper von hier	Michael und Christian Bauer von hier	400	—
19. April	371	Georg Samann von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—		98	Georg App in Sickingen, jetzt Johan- nes App, Joseph App und Rosam. App dahier	Georg App in Sickingen, jetzt Johan- nes App, Joseph App und Rosam. App dahier	214 14	—
29. April	373	alt Andreas Steinbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—	16. Okt.	107	Franz Peter von hier	Etadramant in Bruchsal	130	—
	377	David Klumbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	250	—	26. Nov.	111	David Schod von hier	Almosen dahier	200	—
13. Juli	384	Michael Klumbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	250	—	7. Dez.	116	Michael Dauth von hier	Steuereinsamler Caspary in Karlsruhe	420	—
19. Juli	387	Joseph Kemmele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	120	—	19. Dez.	121	Georg Dehn von hier	Almosen dahier	60	—
6. Sept.	397	Jakob Schmeiser von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	130	—	30. Jan. 1830	129	Michael Klumbach von hier	Magdalene Högendorfer in Sickingen	70	—
13. Okt.	399	Andreas Schäufele von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	130	—	22. Juni	139	Jakob Weber von hier	Reinmeister hier	8 52 1/2	—
10. Nov.	404	Andreas Keller von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	130	—		139	Wilhelm Dehn von hier	Andreas Dehn, Peter S., hier	9	—
3. Jan. 1810	406	Georg Dauth von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	150	—	Einträge im Grundbuch Band VII.					
13. Jan.	409	Wilhelm Steinbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—	8. Jan. 1810	131	Melchior Kurzenberger von hier	Georg Bopp von Walbangeloch	22	—
	411	alt Michael Kögel von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	350	—		131	Jakob Weber von hier	do.	52	—
7. Febr.	411	alt Michael Kögel von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—		133	ig. Andreas Bauer von hier	Michael Kuch von Rumbach	25	—
10. März	420	Michael Herr von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—		133	Andreas Hilpp von hier	do.	190	—
28. März	425	Joh. Heinrich Klingensfuß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	440	—		134	Jakob Weber, Bed von hier	do.	70	—
7. Mai	427	Ludwig Kollmer von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—		134	ig. Andreas Bauer von hier	do.	63	—
12. Juli	448	Johannes Gahn von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	170	—		134	Georg Dauth, Küfer von hier	do.	30	—
21. Nov.	458	Georg Dauth von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	200	—		135	Michael Kuch von hier	do.	54	—
9. Jan. 1811	463	Marr Steinbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	133 54	—		135	Andreas Schüle von hier	do.	15	—
	466	Georg Dauth, Küfer von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	400	—		136	Andreas Bauer von hier	do.	15	—
13. Febr.	471	David Klumbach von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	150	—		137	Schulmeister Springer von hier	Ludwig Kollmer hier	77	—
28. Febr.	475	Andreas Jakob Weber von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	250	—		137	Michael Schüle von hier	Kammerrath Hagerder's Erben in Mannheim	50	—
18. März	478	Balthasar Bartholomäi von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	120	—		138	Wilhelm Steinbach von hier	do.	76 1/2	—
30. Mai	482	Andreas Schaaß von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	250	—		138	Wilhelm Dauth von hier	do.	28	—
26. Okt.	488	alt Andreas Bauer von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	666	—	31. Jan.	141	ig. Andreas Dehn von hier	alt Michael Kögel hier	925	—
19. Dez.	496	Heinrich Schod von hier	Hofrathsherr, Barozetti in Mann- heim	45	—		143	Friedrich Maier von hier	ig. Andreas Dehn hier	775	—

(Fortsetzung folgt.)